

# Pariser Klimaabkommen erfüllen, KOHLENSTOFFBUDGET einhalten!

Im Klimaabkommen von Paris wurde beschlossen, die Erderwärmung auf höchstens 2°C, besser 1,5°C zu beschränken. Dieses Ziel kann erreicht werden, wenn bis 2050 nur mehr eine begrenzte Menge an Treibhausgasen emittiert wird. Diese Menge wird als das Kohlenstoffbudget bezeichnet und wurde für Österreich vom Wegener Institut errechnet. Um mit dem Budget bis 2040 auszukommen, müssen die Emissionen gemäß der dargestellten Übersicht sinken. Bei dem aktuellen Emissionsniveau wäre das Budget schon bis 2030 aufgebraucht.

Das Kohlenstoffbudget beträgt für den Zeitraum 2021 – 2050 noch 670 Mio.t. Ein möglicher Reduktionspfad, um mit diesem Budget zumindest bis 2040 auszukommen, ist HIER dargestellt:

Übersicht: Reduktion der Emissionen gemäß C-Budget 1)

| Jahr                  | Mio t THG | Jahr                  | Mio t THG |
|-----------------------|-----------|-----------------------|-----------|
| 2021                  | 76        | 2031                  | 28        |
| 2022                  | 71        | 2032                  | 24        |
| 2023                  | 66        | 2033                  | 20        |
| 2024                  | 61        | 2034                  | 16        |
| 2025 (-30%)           | 56        | 2035 (-85%)           | 12        |
| 2026                  | 51        | 2036                  | 11        |
| 2027                  | 46        | 2037                  | 9         |
| 2028                  | 41        | 2038                  | 7         |
| 2029                  | 36        | 2039                  | 5         |
| 2030 (-60%)           | 32        | 2040                  | 2         |
| Zwischensu<br>2021-30 | 536       | Zwischensu<br>2031-40 | 134       |

Zuletzt waren die Emissionen rund 80 Mio. t CO<sub>2</sub>e. Bleiben sie so hoch, wäre das Budget bis 2030 aufgebraucht!

Um mit dem Budget bis 2040 auszukommen, müssen die Emissionen bis 2025 um 30%, bis 2030 um 60% und bis 2035 um 85% sinken.

Das gilt für das 2°C Ziel. Für das 1,5°C Ziel müssen die Emissionen noch viel rascher reduziert werden.

1) Das C-Budget wurde vom Wegener Institut für die Zeit von 2017 bis 2050 mit 983 Mio. t CO<sub>2</sub>e ermittelt. Da von 2017 bis 2020 schon 313 Mio. t emittiert wurden, verbleibt bis 2040 nur mehr ein Budget von 670 Mio.t.

## Was geschieht, wenn Österreich das Budget nicht einhält?

- **Ethischer Aspekt:** Österreich missachtet seine Solidarität gegenüber der Weltgemeinschaft und trägt zu einer Erwärmung von deutlich über 2°C bei.
- **Finanzieller Aspekt:** Österreich verletzt seine Reduktionsverpflichtungen nach EU Recht und muss mit mehreren Milliarden Euro Strafzahlungen rechnen
- **Juristischer Aspekt:** Die junge Generation kann die Verantwortungsträger von heute vor Gericht bringen, weil diese durch eine gescheiterte Klimapolitik die Zukunft der nächsten Generation verspielen.

**Was ist jetzt dringend zu tun, um das Budget noch einzuhalten?** Hier aus Platzmangel nur 3 wichtige Maßnahmen:

- Beschluss einer ökosozialen Steuerreform, 100 Euro je Tonne CO<sub>2</sub>, Refundierung an Haushalte und Unternehmen
- Erneuerbares Ausbaugesetz, Beseitigung der administrativen Hemmnisse im Ausbau
- Landesregierungen müssen ihre Gasgesellschaften auf Klimakurs bringen und festlegen, dass diese keine Erdgasanschlüsse mit 95 bis 100% Erdgas bewerben und durchführen.

**ERDERWÄRMUNG BREMSEN DURCH EINE ÖKOSOZIALE STEUERREFORM JETZT!**